Datenschutzhinweise für Geschäftskontakte (Art. 13/14 DSGVO)

Information für Ansprechpartner, deren Daten wir im CRM verarbeiten.

1. Verantwortlicher

esc Aerospace GmbH
Willy-Messerschmitt-Straße 1
82024 Taufkirchen
Deutschland

E-Mail: sales@esc-aerospace.de
Telefon: +49 89 550 5610 0

Registergericht: Amtsgericht München · Registernummer: HRB 204464

Datenschutzbeauftragter: Es ist kein Datenschutzbeauftragter bestellt. Ihre Anliegen richten Sie bitte an die oben genannten Kontaktdaten.

2. Welche Daten wir verarbeiten

Geschäftliche Kontaktdaten: akademischer Grad (Titel), Ausbildungsangabe (soweit im beruflichen Kontext mitgeteilt), Vor- und Nachname, Position/Funktion, geschäftliche E-Mail-Adresse und Telefonnummer, zugehöriges Unternehmen, Notizen zur geschäftlichen Kommunikation und zu gemeinsamen Vorgängen sowie frei vergebene Einordnungen (Schlagworte). Dazu Ihre Rolle in gemeinsamen Vorgängen (etwa Opportunities, Angebote, Aktivitäten und Aufgaben) samt der dazu abgelegten Korrespondenz und Dokumente, die Herkunft der Daten, die Rechtsgrundlage und, falls erteilt, Ihre Einwilligung in werbliche Ansprache mit Datum.

Außerdem führt unser System ein Änderungsprotokoll. Es hält fest, wann welcher Vorgang zu Ihrem Kontakt stattfand — etwa angelegt, geändert, exportiert oder in den Papierkorb gelegt — und, soweit vermerkt, die Bezeichnung Ihres Kontakts zu diesem Zeitpunkt. Ihr Name kann auch in Einträgen zu anderen Vorgängen stehen, etwa als Ansprechpartner einer Opportunity.

3. Herkunft der Daten und Bereitstellung

Die Daten stammen aus dem direkten Geschäftskontakt — Visitenkarten, Messen, Anbahnung durch Sie selbst — sowie aus öffentlich zugänglichen beruflichen Quellen.

Sie sind weder gesetzlich noch vertraglich verpflichtet, uns Ihre Daten bereitzustellen. Ohne Ihre geschäftlichen Kontaktdaten können wir jedoch nicht mit Ihnen in Kontakt bleiben und keinen Vertrag anbahnen oder abwickeln.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen

- **Kontaktpflege und Vertriebsorganisation (B2B) ohne werbliche Ansprache,** einschließlich der Organisation unserer Arbeit, etwa der Weitergabe von Aufgaben (Abschnitt 5): berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 f); unser Interesse ist die Organisation unseres Vertriebs und die Pflege unserer Kunden- und Partnerbeziehungen.
- **Einkauf und Lieferantenbetreuung,** wenn Sie Ansprechpartner eines Lieferanten sind: berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 f); unser Interesse ist die Organisation unserer Beschaffung und die Pflege unserer Lieferantenbeziehungen.
- **Unterrichtung unserer Gesellschafter:** Ein Gesellschafter hat lesenden Zugang zu unserem System (Abschnitt 5); berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 f), unser Interesse ist die Information unserer Gesellschafter über die Geschäftsentwicklung.
- **Nachvollziehbarkeit von Änderungen und Nachweis von Löschungen** (Änderungsprotokoll, Abschnitt 2): berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 f); unser Interesse ist die Aufklärung von Änderungen und der Nachweis ordnungsgemäßer Löschvorgänge.

- **Anbahnung/Abwicklung von Verträgen:** Art. 6 Abs. 1 b, soweit Sie selbst Vertragspartei sind oder auf Ihre Anfrage vorvertragliche Maßnahmen erfolgen. Handeln Sie als Ansprechpartner eines Unternehmens, verarbeiten wir die hierfür erforderlichen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f; unser Interesse ist die Anbahnung und Abwicklung der Geschäftsbeziehung mit diesem Unternehmen.
- **Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten** (§ 257 HGB, § 147 AO): rechtliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 c).
- **Werbliche Ansprache (Marketing):** nur mit Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a), jederzeit widerrufbar.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling (Art. 22 DSGVO) findet nicht statt.

5. Empfänger

Zugriff auf unser System haben berechtigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Vertrieb und Administration.

Darüber hinaus geben wir Daten wie folgt weiter oder verarbeiten sie intern:

- **Ein Gesellschafter unseres Unternehmens,** der nicht bei uns beschäftigt ist, mit nur lesendem Zugang zu unserem System, zu seiner Unterrichtung als Gesellschafter (Abschnitt 4).
- **Unsere Beschäftigten ohne Zugang zum System.** Eine Aufgabe aus unserem System können wir als Text an sie weitergeben, etwa per E-Mail oder über Microsoft Teams. Der Text kann Ihren Namen, Ihr Unternehmen und Notizen zum Vorgang enthalten. An Personen außerhalb unseres Hauses geben wir keine Aufgaben weiter.
- **Unser E-Mail-Anbieter** als Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO, wenn eine Aufgabe per E-Mail weitergegeben wird. Die Verarbeitung findet laut Vertrag in der EU/im EWR statt; in ein Drittland übermittelt er Daten nur, soweit es für seine Leistung erforderlich ist, und nur unter den Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO.
- **Microsoft** als Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO, wenn eine Aufgabe über Microsoft Teams weitergegeben wird; es gelten die Datenschutzbedingungen von Microsoft für seine Online-Dienste (Products and Services Data Protection Addendum).
- **Unser Hosting-Anbieter** als Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO. Der Server steht in Deutschland; ein Auftragsverarbeitungsvertrag liegt vor.
- **Unser internes Warenwirtschafts-/ERP-System.** Name, Position und geschäftliche Kontaktdaten gehen mit unseren Stammdaten dorthin, werden dort aber nicht gespeichert. Gespeichert werden dort Angaben zu Firmen und, soweit ein Vorgang dort abgewickelt wird, zu Aufträgen; sind Sie bei einem Förderprojekt als Projektleiter der esc eingetragen, gehört Ihr Name dazu.

Drittländer: Aus unserem System selbst übermitteln wir keine Daten in Länder außerhalb der EU/des EWR. Eine Übermittlung in ein Drittland ist aber möglich, wenn wir eine Aufgabe über Microsoft Teams weitergeben oder unser E-Mail-Anbieter bei der Verarbeitung einer weitergegebenen Aufgabe Daten in ein Drittland übermittelt (siehe oben). Für Übermittlungen durch Microsoft in die USA gilt der Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission zum EU-US-Datenschutzrahmen (Durchführungsbeschluss (EU) 2023/1795 vom 10. Juli 2023); die Microsoft Corporation ist danach zertifiziert.

6. Speicherdauer

Wir speichern Ihre Daten, solange dies für die Geschäftsbeziehung erforderlich ist, und löschen bzw. anonymisieren sie anschließend. Kontakte ohne Bezug zu einem Vorgang, zu denen es drei Jahre lang keine Aktivität gab, prüfen wir und anonymisieren sie, soweit wir sie nicht mehr benötigen. Davon ausgenommen sind Unterlagen, die wir gesetzlich aufbewahren müssen — insbesondere Angebote und vergleichbare Handelsbriefe, für die § 257 HGB und § 147 AO eine Aufbewahrung von sechs Jahren

vorsehen; die Frist beginnt mit dem Schluss des Kalenderjahres, in dem der Handelsbrief empfangen oder abgesandt wurde, gesetzliche Verlängerungen bleiben unberührt. Solange eine solche Frist läuft, schränken wir die Verarbeitung ein, statt zu löschen (Art. 17 Abs. 3 lit. b, Art. 18 DSGVO).

Anmeldevorgänge in unserem System werden aus Sicherheitsgründen protokolliert und nach 90 Tagen automatisch gelöscht.

Einträge im Änderungsprotokoll (Abschnitt 2) löschen wir nach zwei Jahren automatisch. Ausgenommen sind die Vermerke über die endgültige Löschung Ihrer Daten und über eine wegen einer Aufbewahrungspflicht abgelehnte Löschung — beide enthalten Ihren Namen — sowie der Vermerk über eine Anonymisierung, der Ihren Namen nicht enthält. Diese Vermerke bewahren wir ohne Löschfrist auf, um nachweisen zu können, dass und wie wir Löschungen und Anonymisierungen vorgenommen oder wegen einer Aufbewahrungspflicht abgelehnt haben (Art. 5 Abs. 2 DSGVO). Bei einer Anonymisierung wird Ihr Name im Vermerk über eine abgelehnte Löschung überschrieben.

Was beim Löschen länger dauert: Die endgültige Löschung entfernt Ihren Kontaktdatensatz im laufenden System sofort; nach Fristablauf entfernte Einträge verschwinden dort ebenso sofort. Ausgenommen sind Angaben, die an anderer Stelle stehen und Sie nennen: Ihr Name in Einträgen des Änderungsprotokolls — bis zum Ablauf der zwei Jahre, in den beiden Vermerken oben ohne Löschfrist — und Erwähnungen Ihrer Person in Notizen und Texten anderer Vorgänge. Daten im Papierkorb unseres Systems bleiben gespeichert, bis wir sie endgültig löschen. In Sicherungskopien bestehen die Daten **bis zum Ablauf der Aufbewahrung** fort — das können **bis zu 24 Monate** sein — und werden dort nicht vorzeitig entfernt; verwendet werden sie ausschließlich für den Fall einer Wiederherstellung. Und soweit Daten an unser internes ERP-System übermittelt wurden: Ihre Kontaktangaben (Name, Position, geschäftliche Kontaktdaten) speichert es nicht, ausgenommen Ihren Namen, wenn Sie bei einem Förderprojekt als Projektleiter der esc eingetragen sind. Dieser Name und Angaben zu Ihrer Person in den Daten einer Firma bleiben dort **auf unbestimmte Zeit** gespeichert; eine Firma wird dort **deaktiviert und nicht gelöscht**, eine Frist ist dafür nicht vorgesehen, und einmal übergebene Angaben werden von dort **nicht zurückgeholt**.

Was zu Sicherungskopien und zum ERP-System gesagt ist, gilt für alle oben genannten Fristen gleichermaßen.

7. Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf **Auskunft** (Art. 15), **Berichtigung** (Art. 16), **Löschung** (Art. 17), **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18), **Datenübertragbarkeit** (Art. 20) und **Widerspruch** (Art. 21, Abschnitt 8). Eine erteilte Einwilligung können Sie jederzeit **widerrufen**, insbesondere über die unten genannten Kontaktdaten. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf bleibt unberührt.

Kontakt zur Ausübung Ihrer Rechte:
esc Aerospace GmbH, Willy-Messerschmitt-Straße 1, 82024 Taufkirchen
E-Mail: sales@esc-aerospace.de

Zudem besteht ein **Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde**. Für uns zuständig ist das

> **Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)**
> Promenade 18, 91522 Ansbach
> https://www.lda.bayern.de

8. Ihr Widerspruchsrecht

Widerspruch aus besonderen Gründen (Art. 21 Abs. 1 DSGVO): Soweit wir Ihre Daten auf Grundlage eines berechtigten Interesses verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 f), können Sie dem aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen. Wir verarbeiten Ihre Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder

Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerspruch gegen Direktwerbung (Art. 21 Abs. 2 DSGVO): Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten zu Zwecken der Direktwerbung jederzeit widersprechen; danach werden diese hierfür nicht mehr verwendet.

Diese Hinweise gibt es auf Deutsch und auf Englisch.

Stand: 17. November 2026